

# DOKUMENTATION

**UNSERES GEFÖRDERTEN PROJEKTES**

**PROJEKTNUMMER F2022 49585 MED**



Ausarbeitung  
der Module:  
Justin Swiencki



## MODUL 1

### ZIEL

Das Ziel des ersten Moduls besteht darin, die Kinder mit dem Themenbereich der digitalen Medien vertraut zu machen und ihre Medienkompetenz zu erweitern.

### EINFÜHRUNG

Zu Beginn der Veranstaltung werden die Kinder herzlich begrüßt, und der Verein stellt sich vor. Um eine angenehme Atmosphäre zu schaffen, wird ein Vorstellungsspiel durchgeführt, bei dem sich die Kinder gegenseitig kennenlernen können. Anschliessend erfolgt eine Erklärung des Schulprojekts sowie ein Ausblick auf die inhaltlichen Schwerpunkte des Tages.

### HAUPTTEIL

Im Hauptteil des Moduls findet eine spannende Gesprächsrunde statt, in der die Kinder dazu angeregt werden, über Medien nachzudenken und ihre Gedanken dazu auszutauschen. Hierbei werden Impulsfragen gestellt, wie beispielsweise: „Was sind eigentlich Medien?“, „Was unterscheidet analoge und digitale Medien?“ und „Welche Möglichkeiten bieten Medien?“. Durch diese Fragen wird das Bewusstsein der Kinder für unterschiedliche Medienformate geschärft und ihre Vorstellungskraft angeregt.

Des Weiteren werden die Schüler ermutigt, über die Medien, die sie bereits verwenden, zu sprechen. Hierbei können sie ihre eigenen Erfahrungen einbringen und ihre Lieblingsmedien sowie deren Nutzungsmöglichkeiten teilen. Durch diesen offenen Austausch wird das Verständnis für die Vielfalt der Medienlandschaft gefördert und die Kinder werden ermutigt, ihre eigenen Perspektiven einzubringen.

## MODUL 1

### SCHLUSS

Die Ergebnisse der Gesprächsrunde werden in der App „Book Creator“ festgehalten, die es den Schülern ermöglicht, ihre Erkenntnisse und Ideen kreativ zu dokumentieren. Hierbei können sie Texte, Bilder und andere multimediale Elemente nutzen, um ein digitales Buch zu erstellen, das ihre Medienreflexionen und -erfahrungen widerspiegelt. Diese Methode fördert nicht nur die Medienkompetenz der Schüler, sondern ermöglicht ihnen auch, ihre Inhalte auf interaktive und ansprechende Weise zu präsentieren.

### ABSCHLUSS

Das erste Modul war ein aufschlussreicher Auftakt, bei dem die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit hatten, ihre eigenen Vorstellungen von Medien einzubringen. Im nächsten Schritt wurden sie dazu angeregt, zwischen analogen und digitalen Medien zu unterscheiden. Die Schülerinnen und Schüler brachten ihre eigenen Erfahrungen ein und berichteten von den Medien, mit denen sie bereits in Kontakt gekommen waren. Jeder Schüler hatte die Möglichkeit, sich aktiv zu beteiligen und seine persönlichen Erfahrungen zu teilen. Die gewonnenen Erkenntnisse wurden vorläufig in einem Pages-Dokument festgehalten, da es zu technischen Problemen kam und das digitale Buch noch nicht erstellt werden konnte.

## MODUL 2

### ZIEL

Das Ziel des zweiten Moduls besteht darin, dass die Kinder sich über ihre eigene Mediensozialisation austauschen und reflektieren.

### EINFÜHRUNG

Zu Beginn des Moduls erfolgt eine herzliche Begrüßung und es wird eine Anwesenheitsliste geführt, um sicherzustellen, dass alle Kinder anwesend sind. Im Anschluss wird eine kurze Reflektion des vorherigen Moduls durchgeführt, bei der gemeinsam besprochen wird, was im letzten Modul behandelt wurde. Dies dient dazu, das bereits Erlernte aufzufrischen und die Schülerinnen und Schüler auf das heutige Thema einzustimmen.

### HAUPTTEIL

Der Hauptteil des Moduls beginnt mit einer Reflektionsrunde, in der die Kinder die Möglichkeit haben, über ihre eigenen Mediengewohnheiten zu sprechen und diese zu reflektieren. Hierbei werden Fragen gestellt, wie beispielsweise: „Welche Videospiele spielt ihr und wie lange?“, „Welche Art von Videos schaut ihr und wie viel Zeit widmet ihr dem Schauen?“ Durch diesen Austausch wird den Kindern bewusst gemacht, welche Medieninhalte sie konsumieren und wie viel Zeit sie damit verbringen.

Im Anschluss an die Reflektionsrunde berichtet Justin über seine persönlichen Erfahrungen und erzählt von einer Zeit, in der er zu viel Zeit mit Videospiele verbracht hat. Dies dient als Impuls für einen offenen Austausch mit den Schülerinnen und Schülern, bei dem sie ihre eigenen Erfahrungen und Gedanken teilen können. Es bietet Raum für Diskussionen über die Vor- und Nachteile des exzessiven Medienkonsums sowie mögliche Auswirkungen auf das persönliche Leben.

Um den Schülern eine kurze Pause zu ermöglichen, wird eine fünfminütige Pause eingelegt, um Energie aufzutanken.

## MODUL 2

### SCHLUSS

Die Ergebnisse und Erkenntnisse aus der Reflektionsrunde sowie dem Austausch werden wieder in der App „Book Creator“ festgehalten. Die Kinder haben die Möglichkeit, ihre Gedanken und Erfahrungen in Form von Texten, Bildern und anderen Medienelementen festzuhalten und damit ihre eigene Mediensozialisation zu dokumentieren.

### ABSCHLUSS

Das zweite Modul bot die Gelegenheit, die Inhalte des vorherigen Moduls zu wiederholen und aufzufrischen. Im Anschluss fand ein lebendiger Austausch über die Spielwelten der Kinder statt, bei dem jedes Kind die Möglichkeit hatte, über seine persönlichen Spielerlebnisse zu berichten. Jeder Schüler hatte ungefähr fünf Minuten, um von seinen Lieblingsspielen zu erzählen, und die Begeisterung der Kinder war deutlich spürbar. Sie konnten es kaum erwarten, über ihre eigenen Spielwelten zu sprechen.

Im weiteren Verlauf berichtete Justin über seine eigenen Erfahrungen mit Videospiele, und ein Schüler äusserte sich ebenfalls zu dem Gefühl, nicht mehr aufhören zu können zu spielen. Dies führte zu weiteren Diskussionen und Reflexionen über die Auswirkungen und Gefahren des exzessiven Medienkonsums.

## MODUL 3

### ZIEL

In diesem Modul möchten wir gemeinsam mit den Kindern die kreative Nutzung digitaler Medien erforschen. Wir werden gemeinsam einen Stop-Motion-Film drehen. Am Ende werden wir das Schulprojekt reflektieren und die Ergebnisse in einem digitalen Buch festhalten.

### EINFÜHRUNG

Zu Beginn des Moduls erfolgt eine herzliche Begrüßung und es wird eine Anwesenheitsliste geführt, um sicherzustellen, dass alle Kinder anwesend sind. Im Anschluss wird eine kurze Reflektion des vorherigen Moduls durchgeführt, bei der gemeinsam besprochen wird, was im letzten Modul behandelt wurde. Dies dient dazu, das bereits Erlernte aufzufrischen und die Schülerinnen und Schüler auf das heutige Thema einzustimmen.

### HAUPTTEIL

Im Rahmen unseres Projekts haben wir uns intensiv mit dem Thema Stop-Motion-Film beschäftigt. Dabei haben wir entdeckt, wie man durch das schnelle Aneinanderreihen von Bildern flüssige Bewegungen erzeugen kann, ähnlich wie beim Daumenkino. Um dieses Konzept besser zu verstehen, haben wir uns die Funktionsweise eines Stop-Motion-Films genauer angesehen.

Anschließend haben wir verschiedene Experimente mit der App „Stop Motion“ durchgeführt. Mithilfe dieser App konnten wir eigene Stop-Motion-Filme erstellen und unsere kreativen Ideen zum Leben erwecken. Es war spannend zu sehen, wie die Bilder zu einer harmonischen Bewegung verschmolzen und unsere Geschichten lebendig wurden.

## MODUL 3

### SCHLUSS

Ein Höhepunkt unseres Projekts war ein ganz besonderer Trick, den wir ausprobiert haben. Wir haben einen Ball auf „magische“ Weise rollen lassen und dabei Stop-Motion-Effekte verwendet. Es entstand ein faszinierendes Video, das den Eindruck erweckt, als ob der Ball von selbst in Bewegung gerät. Dieses Experiment hat uns gezeigt, wie vielfältig und kreativ man mit Stop-Motion arbeiten kann.

### ABSCHLUSS

Wir möchten uns bei allen Teilnehmern bedanken, die bei unserem Projekt mitgemacht haben. Es war eine inspirierende und lehrreiche Erfahrung, gemeinsam in die Welt des Stop-Motion einzutauchen.

**BEISPIELE Book Creator**



Kreative Dokumentation:  
Die Schüler nutzen die App „Book Creator“, um die Ergebnisse ihrer Gesprächsrunde schulisch und kreativ festzuhalten. Ihre Erkenntnisse und Ideen werden so dokumentiert.





## ABSCHLUSS MODULE 1-3

### **GRUNDSCHULKIDS KLICKEN CLEVER: ABSCHLIESSENDE ELTERNABENDE NACH DEN DURCHGEFÜHRTEN SCHULPROJEKTEN**

Unsere Elternabende wurden stets so konzipiert, dass sie einen offenen Charakter trugen und somit auch Familien ansprachen, deren Kinder nicht aktiv am Projekt teilnahmen. Ein zentrales Anliegen unseres Vereins für digitale Mediensucht besteht darin, das Bewusstsein für dieses bedeutende Thema zu schärfen. In diesem Sinne stellen offene Elternabende eine essenzielle Methode dar. Die Struktur unserer Elternabende gliederte sich wie folgt:

- Die aktuelle Bedeutung digitaler Medien
- Digitale Medien in verschiedenen Altersstufen
- Präsentation des Schulprojekts, insbesondere des digitalen Buches
- Erörterung digitaler Gefahren
- Empfehlungen für Eltern zur Förderung einer gesunden Mediennutzung
- Vorstellung unserer Unterstützungsangebote
- Möglichkeiten für einen offenen Austausch

Inhaltlich haben wir zunächst die aktuelle Bedeutung digitaler Medien für Kinder und Jugendliche beleuchtet. Dabei stützten wir uns auf Erkenntnisse aus aktuellen Studien wie der JIM-Studie, der KIM-Studie und der miniKIM-Studie, welche das Ausmaß der digitalen Mediennutzung von jungen Menschen verdeutlichen.

Anschließend beschrieben wir, wie in den verschiedenen Altersstufen auf die Nutzung digitaler Medien geachtet werden sollte. Darüber hinaus ermöglichten wir Einblicke in unser Schulprojekt, wobei das von Schülern erstellte digitale Buch im Fokus stand. Ein bedeutender Aspekt unserer Elternabende war die ausführliche Diskussion über die digitalen Gefahren, insbesondere im Kontext sozialer Netzwerke und digitaler Spielwelten.

## ABSCHLUSS MODULE 1-3

In einem weiteren Schritt erzählten ehemals Betroffene von ihrer persönlichen Erfahrung mit Mediensucht, wodurch sie Einblicke in ihren Suchtverlauf, den Alltag während der Sucht und die Überwindung derselben gewährten. Abschließend ermutigten wir die Eltern, aktiv an der Medienerziehung ihrer Kinder teilzunehmen, stellten unsere Unterstützungsangebote vor und ermöglichten einen offenen Dialog. In den Elternabenden legten wir besonderen Wert auf eine interaktive Diskussionskultur, um den individuellen Bedürfnissen der Eltern im Angesicht der digitalen Herausforderungen gerecht zu werden. Dies führte zu fruchtbaren Gesprächsrunden.

Die Termine für die durchgeführten Elternabende waren wie folgt:

- Offener Elternabend für die Schule im Park am 27. April 2023
- Offener Elternabend für die Friedensschule Ludwigsburg am 21. Juni 2023
- Offener Elternabend und Informationsveranstaltung für pädagogisches Fachpersonal am 7. Juli 2023

## ABSCHLUSS LEHRKRÄFTE

### REFLEXION UND ÜBERREICHUNG DER USB-STICKS AN DIE LEHRKRÄFTE

Am 25. Juli 2023 fand die feierliche Übergabe der USB-Sticks statt, auf denen der gesamte Inhalt unseres Schulprojekts zur digitalen Mediensuchtprävention gespeichert ist. Jeder Schüler, der aktiv am Projekt teilgenommen hat, erhielt einen eigenen USB-Stick. Diese Gelegenheit wurde genutzt, um einen intensiven Austausch und eine kritische Reflexion der durchgeführten Maßnahmen mit den Lehrkräften zu ermöglichen.

Im Zuge dieser Veranstaltung wurde erkannt, dass in Zukunft mehr Zeit für jede Klassenstufe eingeplant werden sollte. Oftmals konnten nicht alle Fragen und Diskussionen vollständig behandelt werden, da der zeitliche Rahmen begrenzt war. Daher planen wir, in kommenden Veranstaltungen mehr Zeit zu reservieren, um eine noch individuellere Betreuung der Schülerinnen und Schüler zu gewährleisten.

**INSTAGRAM POST**



Erfolgreicher Tag der Medienaufklärung:  
Justin Swiencki und Laura Rommel freuen sich über Ihren gelungenen Einsatz am Lise-Meitner Gymnasium in Remseck.

# DOKUMENTATION UNSER GEFÖRDERTEN PROJEKTES GRUNDSCHULKIDS KLICKEN CLEVER

Gefördert durch



## HIGHLIGHT

### ANZEIGE EINLADUNG ZUM OFFENEN ELTERNABEND

Unsere Projektankündigung erschien im Amtsblatt der Gemeinde Neuhausen auf den Fildern, begleitet von schriftlichen Einladungen an Schulen in der Umgebung.

Amtsblatt der Gemeinde Neuhausen auf den Fildern

## Neuhausen : aktuell

Nummer 16 | Donnerstag | 20. April 2023

**Freibadöffnung ist für 19. Mai 2023 geplant – Dauerkarten sind ab Freitag, 21.04.2023 erhältlich**  
**Die Freibadsaison 2023 startet bald – es gibt einige Neuerungen**

Am 19. Mai öffnet das Freibad von Neuhausen auf den Fildern seine Tore. In diesem Jahr wird es eine vorwiegend überdachte Anlage sein. Der Verkauf der Dauerkarten erfolgt ausschließlich im Freibad selbst. Auch der Eingang zum Freibad wird ein QR-Code empfangen sein, über den Sie einloggen können. Die Eintrittspreise sind im Anhang zu finden. Bei einer Buchung im Haus wird auch ein QR-Code für den Zutritt zum Freibad erstellt. Die Beschriftung erfolgt über eine Eintragungsmaschine, welche SPN-Beschriftungen verwendet.

In Ausnahmefällen können Einzel- und Familienkarten erworben werden. Der Verkauf der Dauerkarten erfolgt ausschließlich im Freibad selbst. Auch der Eingang zum Freibad wird ein QR-Code empfangen sein, über den Sie einloggen können. Die Eintrittspreise sind im Anhang zu finden. Bei einer Buchung im Haus wird auch ein QR-Code für den Zutritt zum Freibad erstellt. Die Beschriftung erfolgt über eine Eintragungsmaschine, welche SPN-Beschriftungen verwendet.

**Eintrittspreise 2023**  
Erwachsene ab vollendetem 18. Lebensjahr: 11,25 Euro  
Kinder und Jugendliche (ab einem Alter von 4 Jahren bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres): 5,50 Euro  
Ermäßigte Eintritt (Berufstätige siehe oben): 11,25 Euro

**Abendbad (ab 17 Uhr)**  
Erwachsene ab vollendetem 18. Lebensjahr: 1,00 Euro  
Kinder und Jugendliche (ab einem Alter von 4 Jahren bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres): 1,00 Euro  
Ermäßigte Eintritt (Berufstätige siehe oben): 1,00 Euro

**Saisonkarte**  
Erwachsene ab vollendetem 18. Lebensjahr: 22 Euro  
Kinder und Jugendliche (ab einem Alter von 4 Jahren bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres): 11,25 Euro  
Ermäßigte Eintritt (Berufstätige siehe oben): 22 Euro

**Freizeitkarte**  
Erwachsene ab vollendetem 18. Lebensjahr: 22 Euro  
Kinder und Jugendliche (ab einem Alter von 4 Jahren bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres): 11,25 Euro  
Ermäßigte Eintritt (Berufstätige siehe oben): 22 Euro

**Freizeitkarte**  
Erwachsene ab vollendetem 18. Lebensjahr: 22 Euro  
Kinder und Jugendliche (ab einem Alter von 4 Jahren bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres): 11,25 Euro  
Ermäßigte Eintritt (Berufstätige siehe oben): 22 Euro

Neuhausen auf den Fildern 17

Nummer 16 | Donnerstag | 20. April 2023

**IM STADION NEUHAUSEN**

**HEIMSPIEL**

**SONNTAG, 23. April 2023**

15.00 Uhr: FVN – TSV Denkendorf

**FVN 1920**

**FREIUNDEKREIS FUßBALLVEREIN ERFURT/FULDING NEUHAUSEN 1920 e.V.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**digital balance**

**EINLADUNG**  
zum offenen Elternabend am  
**Donnerstag, 27. April 2023**  
um 19.00 Uhr

**DIGITALE GEFAHREN**  
**BESSER VERSTEHEN**

Sind Sie sich manchmal unsicher, wie Sie mit dem Medienkonsum Ihres Kindes umgehen sollen? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir bieten einen offenen Elternabend an, um Ihnen die Möglichkeit zu geben, sich bewusst über den Umgang mit der Vielfalt und den Gefahren der Medien in der Erziehung zu informieren.

Bürgertreff im Ostertagshof, großer Saal  
Baderstrasse 1, Neuhausen a. d. Fildern  
Freier Eintritt, Getränke werden gestellt

[www.digital-balance-ev.de](http://www.digital-balance-ev.de)

**Kriminelle Lesung**

**Mord im 10-Minuten-Takt**

Reisen Sie mit der Autorin Mareike Fröhlich von Mord nach Süd und von Lost nach West – und durch die Facetten des Krimis

Moderation: Daniela Berg  
Kriminell gute Musik: Uwe Dörr

**Donnerstag, 27. April 2023**  
Beginn: 20:00 Uhr

**Mediathek – Öffentliche Katholische Bücherei**  
Schlossplatz 7, 73765 Neuhausen/Fildern

Eintritt: 10 Euro  
Kartenreservierung: [info@buecherei-neuhausen.de](mailto:info@buecherei-neuhausen.de)  
und Tel. 07188 9134207,  
Verkauf Abendkasse ab 19:30 Uhr

**NEU: Einladung zur Studien- und Pilgerreise an Pfingsten 2023**

Der örtliche Vorsteher des Ordo Franciscanus Saecularis (OFS), Wolfgang Jaudas, lädt zur Teilnahme dieser Pfingstreise vom **Samstag, 27. bis Dienstag, 30.05.2023** recht herzlich ein.

Wir besuchen Reiseziele Richtung Ulm in Schwaben und im Besonderen in Bayern. Dabei übernachten wir jeweils in Ulm-Finningen.

**Jetzt anmelden & buchen bis spätestens 30.04.2023!**

Infos und Anmeldung bei Wolfgang Jaudas, Schloss-Str. 16, 73765 Neuhausen/F. Tel. 07158-4875.



## HIGHLIGHT



Gemeinsam für eine digitale Balance: Karin Ibele-Uehling, Vorstandsvorsitzende von Digital Balance e.V., heisst die Eltern herzlich willkommen.



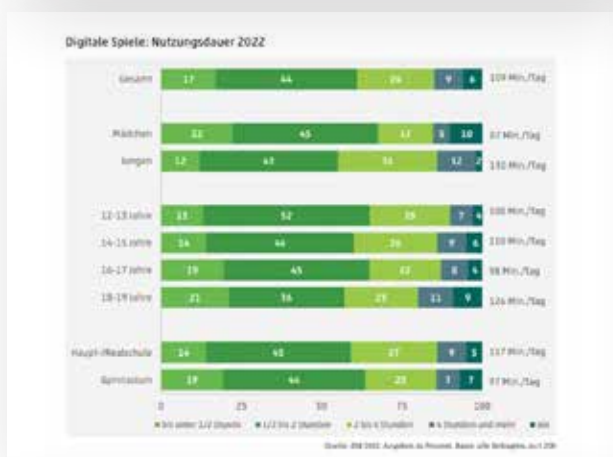
Erkenntnisse aus erster Hand: Justin Swiencki und Annabel Archilla teilen ihre wertvollen Erfahrungen aus der Arbeit mit Kindern in Schulen und Kindergärten.

**AUSZUG**



**HERZLICH WILLKOMMEN**  
 zu unserem Elternabend  
**DIGITALE GEFAHREN BESSER VERSTEHEN**

- Ablauf**
- Vorstellung von Digital Balance e.V.
  - Aktuelle Bedeutung von digitalen Medien
  - Digitale Medien in den jeweiligen Altersstufen
  - Digitale Gefahren
  - Was können Sie als Eltern für eine gesunde Balance tun?
  - Unsere Angebote
  - Offener Austausch



**Digitale Gefahren**



**Gefahren von virtuellen Spielen**  
 In-Game Käufe und Lootboxen



**DEUTSCHER GAMES-MARKT Games-Umsatz 2022**  
 Von 100 €, die 2022 in Deutschland für Videospiele ausgegeben wurden, entfallen auf ...

Kategorie	Umsatz (€)
In-Game Käufe	45,10 €
Neue Spiele	16,72 €
Abonnements	13,68 €
Mobile Games	11,94 €
Andere	7,86 €
Andere	5,77 €

**Die Anzeichen einer Dysbalance erkennen**  
 Justin, Luis und Burak berichten über ihre Entwicklung

Die Kunst der digitalen Balance: Auszüge aus unserer PowerPoint-Präsentation für den stattgefundenen Elternabend.

## HIGHLIGHT

### ANZEIGE RÜCKBLICK ZUM OFFENEN ELTERNABEND

Unser Rückblick wird zeitnah im Amtsblatt der Gemeinde Neuhausen auf den Fildern erscheinen.



## RÜCKBLICK

auf unseren ersten offenen Elternabend

Am 27. April 2023 fand im Bürgertreff ein Elternabend statt, der sich auf das Thema „Digitale Gefahren besser verstehen“ konzentrierte. Eltern erhielten wichtige Einblicke in Risiken im Umgang mit digitalen Medien. Neben einer informativen Präsentation wurden konkrete Tipps zur Förderung der Medienkompetenz von Kindern gegeben.

Zwei ehemalige mediensüchtige Jugendliche teilten ihre persönlichen Erfahrungen und gewährten wertvolle Einblicke. Es gab ausreichend Raum für Fragen, und der Elternabend schuf eine positive Atmosphäre des Austauschs. Insgesamt war er ein erfolgreicher Schritt hin zu einem besseren Verständnis der Risiken digitaler Medien und der Unterstützung von Kindern bei einem gesunden Umgang damit.

**DIGITALE GEFAHREN**

**BESSER VERSTEHEN**

[www.digital-balance-ev.de](http://www.digital-balance-ev.de)





## ARTIKEL

### OFFENER ELTERNABEND AM 27. APRIL 2023

Am Donnerstag, den 27. April 2023, fand um 19:00 Uhr im Bürgertreff in Neuhausen auf den Fildern ein offener Elternabend zum Thema „Digitale Gefahren besser verstehen“ statt. Die Veranstaltung bot den besorgten Eltern eine wertvolle Gelegenheit, mehr über die Herausforderungen und Risiken im Umgang mit digitalen Medien zu erfahren.

Eine informative Powerpoint-Präsentation vermittelte den Eltern wichtige Einblicke in aktuelle Trends und Gefahren, während auch konkrete Tipps und Strategien zur Förderung der Medienkompetenz ihrer Kinder präsentiert wurden. Besonders bewegend waren die Berichte zweier ehemals mediensüchtiger Personen, die von ihren persönlichen Erfahrungen berichteten und den Eltern wertvolle Einblicke gaben.

Die Veranstaltung bot auch ausreichend Raum für die Beantwortung aller Fragen und Anliegen der besorgten Eltern. Mit einer positiven Atmosphäre des Austauschs und der Zusammenarbeit war der Elternabend ein schöner erster Erfolg, der den Teilnehmern dabei half, ein besseres Verständnis für die Risiken digitaler Medien zu entwickeln und Wege zu finden, ihre Kinder dabei zu unterstützen, einen gesunden Umgang damit zu pflegen.

150 Wörter und/oder 1.100 Zeichen

Autor: Stephanie Tarateta

## ARTIKEL

### OFFENER ELTERNABEND AM 27. APRIL 2023

Am 27. April 2023 fand ein Elternabend im Bürgertreff in Neuhausen statt, bei dem das Thema „Digitale Gefahren besser verstehen“ im Fokus stand. Die Veranstaltung bot den Eltern wichtige Einblicke in aktuelle Trends und Gefahren im Umgang mit digitalen Medien. Neben einer informativen Powerpoint-Präsentation wurden konkrete Tipps zur Förderung der Medienkompetenz der Kinder präsentiert. Zwei ehemalige mediensüchtige Personen berichteten von ihren persönlichen Erfahrungen und gaben den Eltern wertvolle Einblicke. Es wurde ausreichend Raum für Fragen und Anliegen der Eltern geboten. In einer positiven Atmosphäre des Austauschs und der Zusammenarbeit war der Elternabend ein erfolgreicher Schritt hin zu einem besseren Verständnis der Risiken digitaler Medien und der Unterstützung der Kinder bei einem gesunden Umgang damit.

830 Zeichen

Autor: Stephanie Tarateta

## ARTIKEL

### OFFENER ELTERNABEND AM 27. APRIL 2023

Am 27. April 2023 fand in Neuhausen ein Elternabend zum Thema „Digitale Gefahren“ statt. Trends und Risiken digitaler Medien wurden behandelt, ebenso wie Tipps zur Medienkompetenzförderung. Ehemalige Betroffene berichteten von persönlichen Erfahrungen. Fragen der Eltern wurden beantwortet. Ziel war es, ein besseres Verständnis für digitale Risiken zu vermitteln und einen gesunden Umgang der Kinder damit zu unterstützen.

420 Zeichen

Autor: Stephanie Tarateta

## ZEITUNGSARTIKEL

### **GRUNDSCHULKIDS KLICKEN CLEVER: KINDER LERNEN DEN SICHEREN UMGANG MIT DIGITALEN MEDIEN**

Gemeinsam mit dem Deutschen Kinderhilfswerk setzt sich der gemeinnützige Verein digital-balance e.V. mit seinem Projekt „Grundschulkids klicken clever“ dafür ein, Grundschul Kinder im sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien zu schulen.

Das Projekt umfasst drei Treffen à drei Stunden, in denen den Kindern interessante Module zu digitalen Medien und Mediensucht angeboten werden. In kleinen Gruppen erarbeiten die Grundschülerinnen und -schüler unter der Anleitung einer pädagogisch ausgebildeten Fachkraft und eines ehemals von zu hohem Medienkonsum betroffenen jungen Menschen ein individuelles eBook zum Thema „Digitale Medien und Mediensucht“.

Abschliessend präsentieren die Kinder ihr eBook auf einem Elternabend. Dort teilen sie ihre Erkenntnisse und geben Empfehlungen für den sicheren Umgang mit digitalen Medien. Die Eltern sind begeistert von den Ergebnissen ihrer Kinder und loben das Projekt für seine wertvolle Arbeit.

Neben dem Projekt „Grundschulkids klicken clever“ bietet der Verein auch ein Seminar für Lehrerinnen und Lehrer an. Das Seminar legt den Fokus auf Medienkompetenz und suchttherapeutisches Fachwissen. Es erfreut sich positiver Resonanz bei den Teilnehmenden, die von den Inhalten und der Art der Vermittlung angetan sind.

Die Umsetzung von „Grundschulkids klicken clever“ wurde durch die grosszügige Förderung des Deutschen Kinderhilfswerks ermöglicht. Das Kinderhilfswerk engagiert sich für Projekte, die das Wohl und die Bildung von Kindern fördern. Die Bewertung aller Beteiligten fällt äußerst positiv aus und bestätigt den Erfolg des Projekts.

1.600 Zeichen

Autor: Bülent Sagdic